

Das **externe Arbeitstraining** findet in einem Betrieb im ersten Arbeitsmarkt statt. Dabei wird die in der ritec erreichte Arbeitsfähigkeit beim Arbeitsversuch im Betrieb anhand der konkreten Arbeitsstelle erneut beurteilt und überprüft. ritec tauscht sich mit dem Verantwortlichen im Einsatzbetrieb und dem Versicherten aus, organisiert und strukturiert den Einsatz.

Die **berufliche Grundbildung** richtet sich vorab an junge Versicherte. Während 2 bis 4 Jahren durchlaufen diese eine übliche Berufslehre in den Bereichen Holzverarbeitung, Schreiner/in, Zimmermann/Zimmerin, Kaufmann/frau, Büroassistent/in, Fachmann/frau Unterhalt (Abwart) oder Detailhandel. Parallel zur Berufsschule erlernen die Versicherten spezifisches Berufswissen und gewöhnen sich an den Arbeitsalltag und an die verschiedenen Arbeitsprozesse. Nach der Berufsbildung und dem erfolgreichen Abschluss verfügen sie über eine dem ersten Arbeitsmarkt entsprechende Arbeits- und Vermittlungsfähigkeit.

Die **Umschulung** richtet sich an Versicherte, die aufgrund physischer oder psychischer Einschränkungen den erlernten Beruf oder die bisherige Erwerbstätigkeit nicht mehr ausüben können.

In verschiedenen Berufsfeldern wie der Arbeitsagogik, der Administration, den Hauswartdiensten, dem Detailhandel und der Holzverarbeitung verschaffen sich die Versicherten gezielt eine neue Erwerbsmöglichkeit. Parallel zur Fachhochschule erlernen sie spezifisches Berufswissen und gewöhnen sich an den Arbeitsalltag als auch an die verschiedenen Arbeitsprozesse. Nach der Umschulung und dem erfolgreichen Abschluss verfügen sie über eine dem ersten Arbeitsmarkt entsprechende Arbeits- und Vermittlungsfähigkeit.

Das **Einzel Coaching** richtet sich an Versicherte, welche Schwierigkeiten haben, ihre Stellensuche selbständig und adäquat anzugehen.

ritec unterstützt die Versicherten im Erkennen ihrer Fähigkeiten und Kompetenzen, beim Erarbeiten und Formulieren persönlicher Ziele, fördert die Eigenverantwortung, zeigt neue Perspektiven auf und stärkt somit ihre Selbstsicherheit.

Die Versicherten zeigen ihre Motivation mittels aktiver Mitarbeit. Mit fachkundiger Unterstützung erstellen sie ihr aktuelles Bewerbungsdossier, bewerben sich während den Coaching-Sequenzen auf konkrete Stellen und trainieren mit ihrem Coach Vorstellungsgespräche.

Das **Job Coaching** richtet sich an Versicherte, welche den Wiedereinstieg in das Berufsleben an einem neuen Arbeitsplatz planen.

Der Coach klärt zusammen mit den Versicherten und den Eingliederungsberatern das Arbeitspotential und motiviert die Versicherten, die vom behandelnden Arzt definierte Anwesenheit zu erreichen. Gleichzeitig unterstützt er die Versicherten ihre sozialen und beruflichen Fähigkeiten zu entwickeln und beim Erbringen einer stabilen, angepassten Leistung.

Die Versicherten werden beim Erstellen der aktuellen Bewerbungsunterlagen und der Stellensuche aktiv unterstützt und trainieren mögliche Vorstellungsgespräche. Beim Arbeitsversuch im Betrieb wird die in der ritec erreichte Arbeitsfähigkeit anhand der konkreten Arbeitsstelle erneut beurteilt und überprüft. ritec tauscht sich mit dem Verantwortlichen im Einsatzbetrieb und dem Versicherten aus, organisiert und strukturiert den Einsatz. Wird dem Versicherten ein Arbeitsvertrag angeboten, kann der Coach beide Parteien weiter begleiten, bei Schwierigkeiten beraten, damit die Arbeitsstelle möglichst erhalten bleibt.

## «aktiv in sozialer und beruflicher Integration»

### IV Massnahmen





## Einleitung

An den zwei Standorten in Düdingen und Villars-sur-Glâne bieten wir interessante Einsatzmöglichkeiten an (siehe separate Broschüre). Alle auszuführenden Aufträge stammen von verschiedenen Firmen und Privatpersonen und orientieren sich an den Anforderungen des 1. Arbeitsmarktes.

Bei der Ausführung der Arbeiten werden die Versicherten von Fachpersonen angeleitet, unterstützt und betreut. Die Arbeiten werden individuell den Fähigkeiten sowie den Einschränkungen der Versicherten angepasst.

Zu Beginn werden im Netzgespräch individuelle Ziele bestimmt und im Laufe der Massnahme regelmässig evaluiert. ritec erstellt einen Schlussbericht und eine Arbeitsbestätigung oder ein Arbeitszeugnis.

Weitere Informationen zu ritec finden Sie auf unserer Internetseite [www.verein-ritec.ch](http://www.verein-ritec.ch)

### Standort

#### Düdingen

Mostereiweg 8  
3186 Düdingen  
Tel. 026 492 00 80  
Fax 026 492 00 81  
[info@verein-ritec.ch](mailto:info@verein-ritec.ch)

### Standort

#### Villars-sur-Glâne

Rte du Petit-Moncor 1c  
1752 Villars-sur-Glâne  
Tél. 026 401 37 77  
Fax 026 401 37 70  
[info@verein-ritec.ch](mailto:info@verein-ritec.ch)



## Unsere Massnahmen

Die **berufliche Abklärung** richtet sich an Versicherte, bei denen allgemeine oder konkrete Fragen zur Leistungsfähigkeit, Berufswahl, Ausbildung und Eingliederungsmöglichkeit bestehen.

Unsere Berufsabklärung erlaubt eine umfassende Bestimmung des vorhandenen Leistungs- und Verhaltensprofils. Anhand konkreter, arbeitsrelevanter Tätigkeiten beobachten wir den Einsatz und messen die Leistung. Die Schlüssel- und Fachkompetenzen werden evaluiert und die Arbeitsfähigkeit wird beurteilt. Diese Resultate bilden eine wichtige Grundlage zum weiteren Vorgehen und der Vermittelbarkeit auf dem 1. Arbeitsmarkt.

Das **Belastbarkeitstraining** hat zum Ziel die körperliche, psychische und kognitive Belastbarkeit der Versicherten zu steigern. Im Vordergrund stehen die kontinuierliche Erhöhung der Präsenzzeit von minimal 2 auf 4 Stunden an 4 beziehungsweise 5 Tagen die Woche ohne Anforderungen an die Arbeitsfähigkeit der Versicherten. Somit ermittelt ritec die Eingliederungsfähigkeit. Parallel dazu erfolgt der Aufbau und Erhalt der Tagesstruktur, die Gewöhnung an den Arbeitsalltag und an verschiedene Arbeitsprozesse.

Mit dem **Aufbautraining** wird die bereits vorhandene, oder die nach dem erfolgten Belastbarkeitstraining erreichte Belastbarkeit von 4 Stunden an 5 Tagen die Woche gefestigt und weiter gesteigert. Im Vordergrund steht die kontinuierliche Erhöhung der Präsenzzeit sowie die zunehmende Gewichtung der Leistung. Somit ermittelt ritec die Arbeitsfähigkeit. Parallel erfolgt die Gewöhnung an den Arbeitsalltag und an verschiedene Arbeitsprozesse.

Das **Arbeitstraining** trägt zur Erhaltung der vorhandenen Arbeitsfähigkeit und zur Motivation bei. Die Versicherten werden bei der Aufrechterhaltung der Tagesstruktur und der Gewöhnung an den Arbeitsprozess gefördert und gefordert. Während des Einsatzes im vereinbarten Berufsfeld wird das vorhandene Wissen und Können gefestigt als auch Neues dazu gelernt.

Beim **Arbeitstraining mit unterstützender Stellensuche** werden die Versicherten bereits im ersten Monat der Massnahme ins Bewerbungsatelier eingeführt. Wöchentlich erhalten sie Unterstützung des Coachs, aktualisieren ihren Lebenslauf, stellen die nötigen Dokumente zusammen und erarbeiten einen Musterbrief. Anschliessend werden sie aufgefordert, wöchentlich Stellengesuche zu schreiben. Dabei erhalten sie fachlich kompetente Unterstützung. Die Tagesstruktur wird durch die tägliche Mitarbeit in einer Abteilung erhalten, bei der Gewöhnung an den Arbeitsprozess weiter gefördert und gefordert. Während des Einsatzes im vereinbarten Berufsfeld wird das vorhandene Wissen und Können gefestigt sowie Neues dazu gelernt.

Die **wirtschaftsnahe Integration mit Support am Arbeitsplatz (WISA)** wird direkt im ersten Arbeitsmarkt durchgeführt. Die Versicherten arbeiten in einem Unternehmen der Region und werden dabei begleitet und unterstützt. Die Zusammenarbeit von Arbeitgeber, Versicherten, IV und ritec bildet das zentrale Element dieser Massnahme.